

kuzushi

jörg piringer
2020

nein
nein
das ist nicht so

ich habe gewusst dass diese frage kommen wird
sie kommt jedes mal

das system lernt tatsächlich
es lernt
texte zu schreiben
es wiederholt nicht einfach nur phrasen
oder absätze
es ist
wenn sie so wollen
kreativ

anders als frühere systeme
benutzt diese software keine schablonen
keine platzhalter
die ausgefüllt werden
mehr oder weniger zufällig
was sie dann natürlich irgendwann erkennen können
wenn sie mehrere texte
mehrere von den alten texten
von denen der alten systeme gelesen haben

ich habe diese sätze schon oft gesagt
die fragen kommen verlässlich
leicht variiert
manchmal im exakt gleichen wortlaut
je öfter ich die antworten wiederhole
desto grösser wird mein wunsch etwas anderes zu sagen
andere wörter zu verwenden
die wörter anders auszusprechen
anders zu betonen

ich muss mich zurückhalten nicht das Gegenteil zu sagen
nicht ihnen beizupflichten

ja dieses system verwendet schablonen
es ist leicht zu warten
sie müssen nur die richtigen schlüsselwörter eingeben
kreativ
nein
kreativ ist es nicht
wie sollte es auch möglich sein
es ist ja nur eine maschine

das ist das was sie hören wollen

was sie erwarten
sie die mit dem wissen aufgewachsen
mit dem wissen erzogen worden sind
dass sie die herren
selten herrinnen
über ihre firma ihre maschinen ihre mitarbeiter sind
sie haben die kontrolle
das wissen sie
das ist die grundlage ihres selbstbewusstseins
ihrer überheblichkeit
ihrer aufgeblasenheit
die mitarbeiter haben zu funktionieren
die maschinen haben befehle auszuführen
und wenn sie das nicht tun
kommen die systemadministratoren
kommen die personalberater
die coaches
und beheben den fehler
flicken die schwachstelle
beraten die persönlichkeit
arrangieren achtsamkeitsworkshops
gegen drohendes burnout
und es funktioniert wieder
die maschine
der mitarbeiter

softwaresysteme wie meines versprechen kostenreduktionen
kosteneinsparungen in unglaublicher höhe
das gefällt ihnen
das macht sie neugierig
endlich würde man auch geistige arbeit rationalisieren können
endlich ist diese schwelle in sichtweite

aber es macht ihnen auch angst
zumindest die klügeren unter ihnen
die weniger gierigen sehen es
sehen dass da etwas unheimliches heranwächst
sehen dass es keinen halt geben würde
dass auch ihre macht in gefahr sein könnte
dass damit auch sie ersetzbar sein würden
sie die sich als herrschende gesehen haben

und dass man nicht versteht warum es funktioniert
warum die maschine funktioniert
wie sie funktioniert
wie sie lernt
wo die kreativität herkommt
das verstehen sie zwar bei menschen auch nicht
aber menschen sind sie zumindest selbst


~~~~~  
menschen  
technik  
menschen

als der erste webbrowser veröffentlicht wurde  
da hatte ich gerade zu studieren begonnen  
ich war frei  
schief lange  
blieb aus am abend  
in der nacht  
in die nacht  
in den morgen  
alles war neu  
alles war interessant  
so vielversprechend  
so glänzend schien die zukunft  
meine zukunft  
die zukunft der technologie  
die zukunft der menschheit  
die zukunft der welt

die mauer war gefallen  
ein paar monate zuvor  
zuerst polen  
dann ungar  
die ddr  
tschechoslowakei  
rumänien  
bulgarien  
udssr  
und wie sie alle hiessen  
diese länder  
die egal waren  
wo man nicht hinfuhr  
wo man nicht nachdachte darüber  
wo man niemanden kannte der dort wohnte  
wo keine musik herkam  
wo keine bücher geschrieben wurden  
wo es nichts gab

in der schule lernte ich die namen  
zeichnete sie in stumme karten ein  
stumme karten  
für stummeländer  
unsichtbare länder  
uninteressante länder  
das einzige mal als ich als kind nach bratislava

mit meinen eltern fuhr  
das einzige mal als ich in den ostblock kam  
da standen die soldaten an der grenze  
mit den gewehren  
mit ihren gesichtern  
steinernen gesichtern  
wie die der statuen  
wie die der grauen wohnblocks  
wie die der grauen leute  
die nichts hatten  
nichts kannten  
nichts hofften  
nichts

und  
diese leute waren jetzt frei  
waren jetzt plötzlich frei  
hatten mit ihren schlüsseln gewackelt  
hatten wir sind das volk gerufen  
hatten den diktator erschossen  
hatten die zäune durchschnitten  
hatten die mauer umgeschmissen  
waren mit ihren trabis auf dem weg  
kamen aus ungarn  
kamen aus der tschechoslowakei  
der ddr

und wir  
fuhren zu ihnen hin  
fuhren nach prag mit dem fahrrad  
zu ostern  
froren uns den arsch ab  
kauften die konditoreien leer  
stopften kuchen und törtchen in uns hinein  
es war alles so billig  
auch das bier  
das tschechische bier  
assen gulasch und tranken bier  
die mauer war offen

und  
wir fuhren nach berlin  
wohnten in kaputten häusern  
am prenzlauer berg  
fühlten die möglichkeiten  
spürten den aufbruch  
liessen uns mitreissen  
vom neuen geist  
von freiheit

von musik  
techno  
nächte lang  
der beat  
angetrieben von  
den maschinen der hoffnung  
nächte lang  
der bass  
der beat  
in die unendlichkeit  
im loop  
wir würden  
ewig leben  
wir würden  
ewig schweben  
wenn nur  
der beat  
der beat  
der beat  
nie endete

und  
wir setzten uns in den zug nach st. petersburg  
das ein leben lang leningrad geheissen hatte  
stiegen müde aus dem waggon  
in die knirschende kälte  
gingen  
den newski-prospekt entlang  
geradeaus  
immer geradeaus  
über die gefrorenen kanäle  
über die gefrorene newa  
und staunten  
staunten über die illegalen geschäfte  
staunten über die taschendiebe  
über die schwarzkopierten cds  
über die alten frauen  
die einzelne krautköpfe verkauften  
die künstler  
die in parks wurzeln ausgruben und vodka daraus brannten  
als kunstwerk selbstverständlich  
den depressiven mann in der esshalle  
der uns auf dem kaputten flügel deutsche schlager aus den dreissiger jahren vorspielte und  
uns erklärte dass seine gesamte existenz illegal war  
das verstaubte arktismuseum in einer ehemaligen kirche  
voll mit sowjetischen utopien der zivilisierung der welt durch aufklärung

durch aufklärung  
dass die menschen immer klüger werden  
immer bessere menschen  
immer offenere menschen  
weil sie mehr wüssten  
weil sie mehr verstünden  
weil es logisch wäre  
weil es wissenschaftlich bewiesen wäre  
dass eine bessere welt möglich  
dass eine bessere welt notwendig  
dass sie sogar unausweichlich wäre  
dass sie kommen müsse  
wenn

wenn  
der fortschritt so weiterginge  
die demokratisierung weiterginge  
die entwicklung der technik voranschreite  
das internet sich etablierte

wenn alle mitreden könnten  
alle mitgestalten könnten  
mitarbeiten könnten  
mitaufbauen könnten  
mitumbauen  
mitanpacken  
mitdenken  
mitwirken

wenn  
das verteilte netzwerk  
die verbundenen knoten  
das rhizom

wenn  
die autonomen akteure  
die multitude  
die user

ihren ausdruck finden  
ihr potential einsetzen  
ihre ideen einbringen  
könnten

wenn  
sie könnten  
wenn  
sie das wirklich könnten

dann würden wir die verhältnisse umstürzen  
und die welt verändern  
dann könnten wir den kapitalismus abschaffen  
und etwas neues an seine stelle setzen  
dann würden wir eine gerechte gesellschaft aufbauen  
in der jeder die gleichen chancen hätte

menschenrechte nicht firmenrechte  
verkauft nicht unsere zukunft  
verteidigt unsere wälder  
menschen vor profiten  
eine bessere welt ist möglich  
nieder mit der wto  
das ist erst der anfang

riefen sie in seattle  
sprühten sie in prag an die häuserwände  
tanzten sie in genua vor den reihen der carabinieri  
schrieben wir daheimgebliebenen in unsere mailinglisten  
in die sms verteiler  
in die eilig aufgesetzten webforen

wir lernten webseiten zu bauen  
und server aufzusetzen  
schrieben software  
offene software  
freie software  
frei nicht wie das bier  
frei wie die rede  
frei wie die gedanken  
von allen geschaffen  
für alle gemacht  
ohne eigentum  
ohne kopierschutz  
ohne besitz  
ohne zwang

eine neue infrastruktur wollten wir aufbauen  
unabhängig  
für ideen  
für austausch  
für freiheit  
ohne zensur  
ohne kontrolle durch die mächtigen  
und ihre medien  
wo wir nie vorkamen  
nichts zu reden hatten  
und auch nicht reden wollten  
nicht mitmachen wollten

bei denen

denn

wir hatten ja jetzt  
oder wir würden bald  
sehr bald  
unsere eigenen medien haben

denn

wir würden  
eigene zeitungen  
nur digital  
eigenes radio  
im stream  
eigenes fernsehen  
bald  
sehr bald  
machen

denn

dann würden wir bestimmen  
dann würden wir entscheiden  
dann würden wir endlich  
dann würde man unsere ideen  
dann würde alles

als dann

die flugzeuge in die türme flogen  
ahnten wir es  
noch bevor sich der staub gelegt hatte  
rochen wir es  
bevor der präsident gesprochen hatte  
wussten wir es schon

wie es kommen würde  
musste  
was passieren würde  
musste  
unausweichlich  
was geschehen würde  
sicher  
mit sicherheit  
zur sicherheit  
zu geschehen hatte  
so würden sie es sagen  
zu eurer sicherheit  
passieren musste  
so würden wir es lesen  
gegen das böse  
würden wir alle zusammenhalten  
müssen  
in gefährlichen zeiten  
zusammenstehen  
härtere zeiten würden  
härtere methoden notwendig machen  
würden für eine gewisse zeit  
selbstverständlich nur für eine beschränkte zeit  
auch eine gangart erfordern  
eine härtere strengere schärfere  
würden es unumgänglich machen  
dass man genauer hinsähe  
genauer kontrollierte  
an den flughäfen strassen autobahnen  
datenautobahnen  
auch die daten könnten täter  
begünstigen unterstützen helfen  
in der virtuellen achse  
würde es heißen  
müssen

*auch* im virtuellen raum  
dürfe es keine verstecke  
keine rückzugsmöglichkeiten  
für die feigen mörder geben

für die feigen selbstmordattentäter geben  
die sich feig in die luft sprengten  
sich feig abknallen  
feig in stücke reißen liessen

um das zu verhindern würden sie  
überwacht werden müssen  
würden sie beobachtet werden müssen  
noch genauer ausspioniert werden müssen  
mit allen zur verfügung stehenden mitteln  
und auch noch nicht zur verfügung stehenden mitteln  
noch zu schaffenden mitteln  
würde der krieg gegen den schrecken geführt werden müssen  
würde der kampf gegen die feigen mörder ausgefochten werden müssen  
und das auch im cyberspace  
mit elektronischen waffen  
und digitalen spürhunden  
virtuellen spionen  
und

~~~~~  
also nein
das system lernt tatsächlich
texte zu schreiben

ich erkläre es den chefs und unterchefs noch einmal
genauer
mehr ins detail gehend
auch weil die methode beeindruckt
jedes mal beeindruckt
die führungskräfte
die manager
die noch nie darüber nachgedacht
die noch nie damit in berührung gekommen sind

meine methode ist es
textdaten zu sammeln
sätze zu gruppieren und aufzubereiten
paragraphen zu ordnen und zu klassifizieren
dieses korpus diese textmenge
verwende ich dann um die maschine zu trainieren
um ihr immer wieder
und immer wieder einzuschärfen
wie menschen schreiben
wie wörter aufeinanderfolgen
wie sätze gebildet werden
langsam wird das system besser
lernt menschenähnlicher zu schreiben
die wiederholungen und hänger werden weniger
das system verliert sich nicht mehr in schleifen
sondern bringt zusammenhängende sätze hervor
die von menschen geschrieben worden sein könnten

die ergebnisse sind jetzt schon beeindruckend
mehr als ich erhofft habe
je gewagt habe zu hoffen
das ziel ist erreichbar
ist in sicht

jetzt ist der richtige zeitpunkt
die einmalige gelegenheit
in mein unternehmen zu investieren
dabei zu sein
bei der revolution
einen schritt vor den mitbewerbern
allen anderen voraus zu sein

~~~~~  
drei elefanten im gehege  
ein jugendlicher steht davor  
er sagt  
das coole an diesen typen  
wären die wirklich wirklich langen rüssel  
mehr gäbe es eigentlich nicht zu sagen

ein snowboarder fährt auf eine rampe  
fällt hin  
steht wieder auf und fährt weiter

ein mann springt in einem engen korridor in die höhe  
und spreizt sich mit armen und beinen zwischen den wänden ab  
schreit laut ahaaaaa und grinst  
der kameramann sagt aus dem off  
sehr nett

drei videos  
machten den anfang für die erfolgreichste videoplattform  
die grösste  
die populärste  
legten den grundstein  
für karrieren  
veränderten fernsehen internet musik

ich sah dort  
kinder die glatte wände hinaufkletterten  
katzen die gegenstände von regalen warfen  
windkraftwerke die sich im sturm zerlegten  
prominente die sahnnetorten ins gesicht bekamen  
teenager die mit selbstgebauten katapulten kürbisse über wiesen schleuderten  
ameisen die mit ihren körpern brücken über bäche bauten  
judokämpfer die unter verrenkungen auf die matte geschleudert wurden

als ich ein kind war  
hatten meine freunde  
hatten meine schulkollegen judokurse besucht  
hatten prüfungen abgelegt  
um zur nächsthöheren gürtelfarbe aufzusteigen  
weiss  
gelb  
orange  
grün  
blau  
braun  
schwarz  
weiter als bis orange kamen sie kaum  
sie hörten früher auf  
verloren das interesse  
spielten doch lieber fussball  
oder begannen mit karate  
weil sie karate kid gesehen hatten  
und lieber den kranich-kick  
als die rolle rückwärts lernen wollten

ich hörte ihnen zu  
wie sie erzählten  
wie sie mit ihren fähigkeiten prahlten  
stand daneben  
bewunderte sie  
wenn sie mit der reinen erklärung judo zu können  
mögliche angriffe abwehrten  
raufereien vermeiden konnten  
und falls es doch zu handgreiflichkeiten kam  
sich schnell aus dem schwitzkasten befreien konnten  
selbst gegen ältere  
selbst gegen stärkere  
behaupten konnten

ich  
ich liess mich in den schwitzkasten nehmen  
liess mir schläge gefallen  
und hatte dennoch nie den wunsch  
*auch* diese kunst zu lernen  
*auch* einen farbigen gürtel umzubinden  
scharzgürtelträger anzuhimmeln  
es fiel mir einfach nicht ein  
meine eltern zu fragen  
ob es nicht möglich wäre  
ob ich nicht auch  
vielleicht  
an einem tag in der woche  
am nachmittag mit in den turnsaal dürfte

um auf matten zu rollen  
um auf den boden geworfen zu werden  
um klassenkollegen zu würgen

es interessierte mich nicht

aber jahre später  
sah ich mir die videos mit zunehmender faszination an  
was anfänglich wie gefuchtel und gezerre  
wie verrenkungen ausgesehen hatte  
gewann an eleganz  
je mehr ich davon verstand  
besonders in den erklärenden videos  
die wettkämpfe gefielen mir weniger  
sie waren zu gewalttätig  
zu verschwitzt und brutal  
aber wenn der meister zeigte  
wie man eine technik ausführte  
seinen uke auf die matte warf  
immer wieder zeigte  
wie es am einfachsten und besten ginge  
ganz ohne kraft

die drei phasen des wurfs

kuzushi  
tsukuri  
kake  
kuzushi  
tsukuri  
kake

in hundertfacher wiederholung

gleichgewichtsbrechung  
vorbereitung  
ausführung  
gleichgewichtsbrechung  
vorbereitung  
ausführung

eine endlosschleife

zug am arm  
schritt  
wegdrehen  
zug am arm  
schritt  
wegdrehen

das prinzip wäre einfach  
man müsste nur die kraft des gegners  
so aufnehmen  
so umwandeln  
dass er aus dem gleichgewicht  
dass er seine stabile position verlöre  
ein geringer kraftaufwand  
ein leichtes ziehen in eine andere richtung  
als vom angreifer geplant  
bräche das gleichgewicht  
er stünde auf einem fuss nur mehr  
er wäre stark zurückgelehnt  
weit nach vorn gebeugt  
zur seite geneigt  
instabil

nur ein kleiner stoss  
ein wenig ziehen  
und er läge am boden

so könnte man auch einem übermächtigen gegner beikommen  
je stärker der angriff  
desto leichter die verteidigung  
desto härter der fall

sagte der meister  
und bitte abonnieren sie den kanal  
damit sie das nächste video nicht verpassen

wir lasen es  
wir lasen es da auf den bildschirmen  
was wir schon geahnt  
nein mit sicherheit gewusst hatten  
was wir nicht vermutet  
nicht gemutmasst  
sondern kommen sehen hatten

wir lasen es und konnten es nicht glauben  
dass das was wir gewusst hatten  
wahr war  
so wahr dass es sogar in den zeitungen stand  
so wahr und so offensichtlich  
dass es nicht mehr verheimlicht werden konnte  
aber  
so übertrieben echt  
konnten wir es nicht glauben  
und mussten es

dass es stellen gab  
dass ganze institutionen damit beschäftigt waren  
überwachungsprojekte überwachungsprogramme zu betreiben  
die so umfassend waren  
wie ihre codenamen lächerlich klangen  
codenamen die durch ihre idiotie noch verdeutlichten sollten  
wie unentrinnbar ihr griff  
wie unausweichlich sie sich in unsere rechner telefone und häuser fressen würden  
wie sehr wir uns auch wehren würden  
egal

affenkalender  
egoistische giraffe  
eisenkoch  
fliegendes schwein  
frettchenkanone  
gewürzte motte

hatten die lachenden agenten ihre programme genannt

mutantenbouillon  
prisma  
quantenkeks  
speckrücken  
starke milbe

kicherten sie und tauschten ein harmloses kabel gegen eines mit eingebautem  
überwachungschip aus

turbo-panda

wehmütiger tribut  
wutmeister  
zorniger mönch  
zwiebelatem

sangen sie und installierten fröhlich trojaner bei vermeintlichen zielpersonen

wir hatten es gewusst  
und hatten es nicht gewusst  
unseren eigenen befürchtungen nicht geglaubt  
uns eingeredet  
es würde nicht so schlimm kommen  
dass irgendwo schluss sein müsste  
darauf vertraut dass der rechtsstaat

so  
wie ein bis gestern gesunder  
der plötzlich mit einer diagnose konfrontiert wird  
die so fremd ist  
so unglaublich  
das soll mein körper sein  
der auf ein mal nicht mehr  
der einen grundlegenden fehler aufweist  
eine autoimmunerkrankung  
eine seltene krebsart  
einen gendefekt  
so wie dieser erkrankte  
abrupt  
das grundvertrauen verliert  
das gefühl ewig zu leben als den irrtum erkennt  
der er immer schon war  
vom unversehrten  
zum patienten  
zu einem fall wird  
mit befund  
röntgenbild  
szintigramm  
ultraschall der schilddrüse  
computertomographie des sehnervs

werde ich blind oder ist dieser fleck  
im gesichtsfeld  
nur eine einbildung  
der trockene hals  
ist das ein erneutes symptom  
oder einfach durst  
das dumpfe gefühl im magen  
ein tumor  
ein geschwür  
eine metastase  
oder

so wie der körper dem kranken  
so wurde mir das netz fremd  
so begann ich zu misstrauen  
achtete darauf was ich schrieb  
wem ich etwas sendete  
wo ich postete  
was ich empfing  
welche seiten ich besuchte  
wo ich mich einloggte  
wie ich meine passwörter wählte  
welche browser ich verwendete  
machte mir notizen darüber

wann ich was tat  
war ich gestern wirklich noch nach zweiundzwanzig uhr online gewesen  
konnte es sein  
dass sich jemand zutritt zu meinem arbeitszimmer verschafft hatte  
war das druckerkabel gestern auch schon grau gewesen  
weshalb fehlte am modem  
auf einmal eine schraube

auch in meiner zweiten judophase  
meiner zweiten passiven beschäftigung mit judo  
betrat ich nicht selbst die matte  
sass nie in einem dojo  
hielt keinen farbigen gürtel in der hand  
ich sah stattdessen videos  
und lernte  
liess mir erklären  
wie meister kano das prinzip der gleichgewichtsbrechung  
das kuzushi  
zur vollkommenheit gebracht hatte  
wie er altes wissen  
mit eigenen ideen  
zu etwas neuem verschmolzen hatte  
wie daraus ein weltweiter sport  
eine lebensart  
ein weg  
*der weg*  
geworden war

und  
ich verstand  
was ich zu tun hatte  
dass es meine aufgabe nicht sein würde  
meinen körper einzusetzen  
meine hebel würden nicht meine arme sein  
ich würde niemanden über meine hüfte werfen  
niemandes bein wegfegen  
mein weg würde ein anderer sein

ich würde meine neugegründete firma  
mein wissen meine forschung einsetzen  
das netz mit gefälschten texten überschwemmen  
um rache zu nehmen für das ende des freien netzes  
um die welt aus dem gleichgewicht zu bringen  
den fall unabwendbar zu machen

~~~~~  
ich kann ihnen beispiele zeigen
das system ist in der lage
beliebige anfangssätze zu vervollständigen
und daraus weitere sätze absätze
und längere texte zu spinnen

die meisten leser würden nicht merken
dass diese texte von einer maschine geschrieben worden sind

wenn sie wollen
demonstriere ich ihnen das programm
mit einem beliebigen anfangssatz
hat wer einen vorschlag

um das eis zu brechen schlage ich selbst einen satzanfang vor

judo wird im allgemeinen als moderne kampfkunst eingestuft
tippe ich in das textfeld
die software zeigt mit einer animation an
dass die maschine rechnet
der lüfter des laptops dreht hörbar hoch

nach einer halben minute erscheint der erste absatz
und die synthetische stimme des rechners liest vor

judo wird im allgemeinen als moderne kampfkunst eingestuft
obwohl die regeln noch weitgehend denen anderer kampfssportarten entsprechen
die beiden hauptstile des judo sind jodan
ein alter stil
und do-ni
ein moderner stil
beide basieren auf den prinzipien von ju-jitsu
einer japanischen kampfkunst

glücklicherweise ist selten jemand unter den anwesenden managern
der etwas von judo versteht
und die grammatikalisch korrekten sätze
als unsinn entlarvt
als fantasie der maschine
noch ein absatz
frage ich
die zuhörer bejahen

judo ist ein sport und wird oft als grappling-sport bezeichnet
die regeln des judo sind denen anderer sportarten
wie ringen boxen und mma
sehr ähnlich

allerdings ist judo viel technischer und hat ein sehr hohes niveau an fähigkeiten
judo gilt als ein sehr wichtiger teil der japanischen kultur
und wird in vielen schulen in ganz japan unterrichtet

der klang der computerstimme ist kaum verklungen
als der erste die frage stellt

nein
sage ich

nein
das ist nicht so

das system lernt tatsächlich
es lernt
texte zu schreiben
es wiederholt nicht einfach nur phrasen
oder absätze
es ist
wenn sie so wollen
 kreativ

sie können es gerne selbst ausprobieren
bitte
ich mache eine einladende geste in richtung laptop
bitte probieren sie es aus
testen sie die zukunft
oder ein ähnlich dummer spruch
ich will ja etwas verkaufen
meine idee anpreisen
da erwarten die menschen eine leicht verblödete sprache

selbstverständlich ist es möglich
die ausgabe auf spezielle anwendungsgebiete anzupassen
auf ihr geschäftsmodell hinzutrimmen
besondere anforderungen einzubauen
das ist alles möglich
sage ich
die zuhörer stehen auf
und scharen sich um den laptop
und beginnen eigene sätze einzutippen

~~~~~

es war tatsächlich möglich  
ich passte die software an  
liess sie gedichte schreiben  
liess sie werbeclaims erfinden  
liess sie wissenschaftliche artikel generieren  
liess sie nachrichtentexte erzeugen  
es klang alles so echt  
im richtigen stil  
im richtigen ton  
mit der richtigen sprache  
blumige sprache  
verblödete sprache  
nüchterne sprache  
trockene sprache  
beherrschte das system  
wenn ich es mit den richtigen daten  
mit ausgewählten texten fütterte  
das corpus wurde zum körper  
zur erweiterung meines eigenen körpers  
nicht meine arme und beine und hüften  
würden die weltordnung aus dem gleichgewicht bringen  
es würden texte sein  
sätze und absätze  
so falsch wie sie echt klangen  
so künstlich wie sie natürlich wirkten  
massenhaft und überall  
es würde meine software  
meine rache für die zerstörung des freien netzes  
mein programm sein  
alles durchdringend  
in die datenzentren einsickernd  
in die serverräume  
an virtuellen feuermauern vorbei  
oder unter ihnen durch  
auf allen kontinenten  
wenn das system erst einmal zugriff auf die kanäle  
auf die seiten und profile erlangt hätte  
auf die sozialen medien  
wenn sich die postings verbreiteten  
die von der software geschriebenen  
die fantasien der maschine  
als falsche nachrichten  
dann  
würden die menschen nicht mehr wissen was sie glauben sollten  
würden sie allem misstrauen  
würden sie die krankheit der welt erkennen

würden sie die falschheit als wahrheit sehen  
würden aufwachen  
würden aufstehen  
würden aufbrechen  
und alles mitreißen  
alles umwerfen  
alles umwerten  
umwälzen  
alles

~~~~~  
jetzt
hier
die letzte präsentation vor den ignoranten managern
absolviert
die fragen der unwissenden
beantwortet

jetzt
hier
an meinem schreibtisch vor dem laptop
endlich ruhe
ich schliesse meine augen
ausatmen

jetzt
hier
ich bin bereit
in diesem moment
höre ich nur
die regelmässige gleichförmige drehung des lüfters
das sanfte rauschen
der atem der maschine
trägt den fluss der gedanken
der direkt in die tastatur
direkt in die maschine mündet
gedanken die zu code gerinnen
neuronen im gehirn
verschaltet über die tastatur
ausdruck des willens
als reine struktur
die finger als schnittstelle
zur vernetzten macht
der einheit aus daten
und dem akteur
mir
ich

ich
der jetzt
zu handeln beginnt
handelt
ich der
die pläne umzusetzen beginnt
in die tat umsetzt
ich der
das system zu starten beginnt
unausweichlich startet

die jahre der experimente
und der mühevollen vorbereitungen
der firma als tarnung
der vorstellungen
der rachefantasien
sind vorüber
vorbei
in diesem moment beginnt
ein neues zeitalter
eine bessere ära

ich denke die zeichen
einatmen ausatmen
ich bewege die finger
einatmen ausatmen
ich tippe den befehl
die zeichen erscheinen auf dem bildschirm
einatmen ausatmen
der zeigefinger schwebt über der eingabetaste
einatmen

aus dem augenwinkel sehe ich das display des telefons aufleuchten
einen moment später kreischt der klingelton los